

An die  
Eltern und Erziehungsberechtigten  
der Schülerinnen und Schüler  
- per „Ranzenpost“ -

### **Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus an der Friedrich Ebert-Schule**

Schwalbach, den 12.03.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

wie Sie alle aus den Medien und vielleicht auch aus Ihrem privaten oder beruflichen Umfeld wissen, kommt es aufgrund des Corona-Virus zurzeit zu verschiedenen Einschränkungen des öffentlichen Lebens.

Wir als Schule sind zwar nicht durch Verdachtsfälle betroffen, mussten aber doch einige Entscheidungen treffen und Pläne ausarbeiten, falls es zu einer Veränderung der Situation kommen sollte.

Die folgenden Entscheidungen in Bezug auf den Coronavirus und den Umgang damit hat die Schulleitung nach eingehender Beratung und nach Rücksprache mit den zuständigen Behörden getroffen.

- Ab Donnerstag, den 12.03.2020, sind alle Wandertage, Ausflüge, Unterrichtsgänge, Theater- und BIZ-Besuche u.ä. ausgesetzt und dürfen nicht stattfinden. Der Unterricht findet nach Plan statt.
- Die Eröffnung der Friedrich-Ebert-Wanderausstellung am Montag, den 16.03.2020, und die Ausstellung selbst werden verschoben.
- Die Englandfahrt des 8. Jahrganges musste leider abgesagt werden. Diese Entscheidung fiel uns nicht leicht, sie entspricht aber einer Empfehlung des Hessischen Kultusministeriums. Die betroffenen Klassen erhalten ein gesondertes Schreiben.
- Eine Absage der geplanten Klassenfahrten innerhalb Deutschlands wird derzeit nicht empfohlen, die weitere Entwicklung bleibt jedoch abzuwarten.
- Auch seitens der Stadt Schwalbach wurden Maßnahmen ergriffen. So findet auch die Schülerhilfe der Stadt Schwalbach bis zu den Osterferien nicht statt. Die städtischen Maßnahmen betreffen in Teilen auch die Schulsozialarbeit, welche die freitags stattfindende Jungsgruppe und die Jungsfreizeit in den Osterferien absagen muss. Der Besuch der städtischen Einrichtungen für die Öffentlichkeit wurde stark eingeschränkt.

Wir haben zurzeit keinerlei Hinweise darauf, dass die Friedrich-Ebert-Schule geschlossen werden könnte, allerdings möchten wir als Schulgemeinde vorsichtshalber einen Plan entwickeln, um in diesem Falle den Unterricht zuhause weiterführen zu können. **Deshalb bitten wir Sie mit diesem Schreiben, uns eine Emailadresse mitzuteilen, unter der Ihre Kinder Aufgaben empfangen und von der aus sie erledigte Aufgaben zurückschicken können.** Gleichzeitig bitten wir Sie um Ihr Einverständnis, dass die Klassenlehrkräfte diese an die Fachlehrkräfte der jeweiligen Klasse weitergeben dürfen, damit aus allen Fächern Aufgaben gestellt werden können. **Bitte lassen Sie die beiliegende Einverständniserklärung baldmöglichst der Klassenlehrkraft Ihres Kindes zukommen.**

Außerdem haben wir die Möglichkeit, über das Schulportal Hessen, die Online-Plattform Moodle zu benutzen. Moodle stellt virtuelle Klassenräume zur Verfügung. In diesen können Arbeitsmaterialien und Lernaktivitäten bereitgestellt werden. Ihre Kinder erhalten in den nächsten Tagen ihren persönlichen Zugang zu dieser Plattform. Gleichzeitig werden auf der Homepage der FES Erklär-Videos bereitgestellt, die den Umgang damit in gut verständlicher Weise darstellen. Falls die Lehrkräfte Ihrer Kinder diese Möglichkeit nutzen möchten, werden Sie informiert.

Damit überhaupt zuhause gelernt werden kann, sollen die Schüler\*innen ab sofort ihre Arbeitsmaterialien (Bücher, Hefte, Arbeitshefte wie Workbooks o.ä.) mit nachhause nehmen und nicht mehr in der Schule deponieren.

Bezüglich der Zentralen Abschlussarbeiten in den Jahrgängen 9 und 10 gibt es noch keine konkreten Auskünfte des Schulamtes oder Kultusministeriums.

In der derzeitigen Situation gibt es ständig neue Informationen. Die Schulleitung bemüht sich, alle Informationen möglichst zeitnah und klar weiterzugeben, sowohl über die „Ranzenpost“ als auch über die Homepage und den Vertretungsplan und bittet Sie, sich über diese Wege in der nächsten Zeit auf dem Laufenden zu halten, da Entscheidungen unter Umständen flexibel getroffen werden müssen.

Solange der Schulbetrieb weiterläuft, bitten wir Sie, Ihre Kinder auf die bekannten Hygieneregeln und deren Wichtigkeit aufmerksam zu machen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen

Felix Blömeke  
(Schulleiter)

- Rückgabe an die Klassenlehrkraft baldmöglichst -

### **Einverständniserklärung**

Falls es an der Friedrich-Ebert-Schule zu einer Schließung aufgrund des Coronavirus kommen sollte, erlaube ich / erlauben wir der Schule folgende Email-Adresse zur Versendung von Arbeitsaufträgen und Aufgaben zu benutzen. Die Email-Adresse darf von der Klassenlehrkraft auch an die Fachlehrkräfte weitergegeben werden.

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Email-Adresse in Druckbuchstaben:

\_\_\_\_\_ @ \_\_\_\_\_ . \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

(Ort)

(Datum)

\_\_\_\_\_

(Unterschrift eines /einer Erziehungsberechtigten)